

**Gattung:** Online-Quelle  
**Nummer:** 3534732027

**Visits (VpD):** 0,105 (in Mio.)  
**Unique Users (UUpD):** 0,030 (in Mio.)

**Weblink:** <https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.seewald-zwei-seewaelder-projekte-in-auswahl.e5685f8b-d551-4751-9782-3770e5a499a8.html>

## Zwei Seewälder Projekte in Auswahl

Gleich zwei Projekte aus Seewald wurden bei der jüngsten Sitzung der Leader-Aktionsgruppe für eine Förderung vorgeschlagen: die Einrichtung eines Seminarraums und eines Showrooms für Möbel aus Weißtanne.

Seewald/Baiersbronn. Beim dritten Projekt, das die Aktionsgruppe bei ihrer Sitzung auswählte, handelt es sich laut dem stellvertretenden Vorsitzenden, Landrat Klaus Michael Rückert, um den Bau einer Kulturbühne in Neuweiler (Landkreis Calw).

In der Gemeinde Seewald soll im Ortsteil Schernbach ein Seminarhaus in den ehemaligen Gebäuden der Bruderhaus-Diakonie entstehen. Die Bruderhaus-Diakonie hatte den Standort aufgegeben, die Bewohner beziehen neue Häuser in Freudenstadt, Horb und Altensteig.

In dem Showroom sollen Möbel aus wimmerwüchsiger Weißtanne zu sehen sein. Diese Wuchsanomalie bei der Weißtanne führt normalerweise dazu, dass sie als Abfallprodukt aussortiert wird. Nun soll aber gerade dieses Holz zu besonderen und einzigartigen Möbeln speziell für den Außenbereich verarbeitet werden, wozu der Antragsteller eigens eine neue Firma gründet, teilt die Leader-Aktionsgruppe mit. "Die Aus-

wahl der Projekte macht die Bandbreite deutlich, die wir mit Leader umsetzen möchten", wird Rückert in der Pressemitteilung zitiert. "Uns ist es wichtig, sowohl privat-gewerbliche Initiativen zu fördern, mit denen Arbeitsplätze geschaffen und Produktinnovationen gefördert werden, als auch gemeinwohlorientierte Maßnahmen wie die Projekte des Schwarzwaldvereins Neuweiler oder der Genossenschaft Sonnenwald in Schernbach, wo das soziale Miteinander sowie die Belebung und Stärkung der Orte im Vordergrund stehen." Welche Projekte am Ende zum Zug kommen, hängt von der Projektbewertung jedes einzelnen Antrags ab. "Am Ende setzen sich die Projekte durch, die den größten Beitrag zur Umsetzung der für die Leader-Region Nordschwarzwald formulierten Entwicklungsziele leisten", so die Geschäftsführerin der Leader-Aktionsgruppe, Dajana Greger. Im Anschluss Christleshof besichtigt Zu den Handlungsschwerpunkten des

Förderprogramms im Nordschwarzwald gehören unter anderem die Förderung nachhaltiger Naturerlebnis- und Gesundheitsangebote im Tourismus, die Förderung der regionalen Holzbaukultur und der Einsatz von heimischem Holz, insbesondere der Weißtanne, sowie die Sicherung der Lebensqualität für Jung und Alt.

Passend zum Thema "regionale Holzbaukultur" und "Förderung der Weißtanne" als Charakterbaum des Schwarzwalds stand im Anschluss an die Sitzung eine Besichtigung des Christleshof in Baiersbronn auf dem Programm. Hausherr und Zimmermeister Ernst Schleh öffnete eigens zu diesem Anlass die Pforten seines Hofes, dessen ältester Teil 1634 errichtet wurde und den er 1993 erworben hat. Seitdem hat er den Hof in traditioneller Bauweise renoviert und zu einem Wohnhaus umfunktionierte.

**Wörter:** 369